

40 Jahre im Bezirksvorstand: Ehrenurkunde für Cordes

Altena, 26. Mai 2018. Für Walter Cordes gehören Bezirksversammlungen seit vier Jahrzehnten fest dazu im Jahresterminkalender. Der Schachspieler aus Neuenrade gehört schließlich seit vier Jahrzehnten dem Vorstand des Bezirks Sauerland an. Dafür erhielt der Dauerbrenner aus der Hömestadt am Samstag in der Burg Holtzbrinck in Altena eine Ehrenurkunde des Bezirks und einen Geschenkgutschein.

„Zwölf Jahre als Geschäftsführer, dann 20 Jahre als 1. Vorsitzender und nun auch schon wieder acht Jahre als Spielleiter und DWZ-Sachbearbeiter – seit dem 20. Mai 1978 ist Walter im Bezirksvorstand dabei“, zählte der 1. Vorsitzende Lothar Mirus die Ämter von Cordes auf und beglückwünschte ihn.

Die Ehrung war der emotionale Höhepunkt einer Tagung, bei der sonst viel Triviales dominierte: die Rückschau mit Aufarbeitung von Problemfällen, vor allem aber die Planung der Zukunft.

Von den Reformen und Neuerungen auf NRW-Ebene mit Einführung einer neuen Spielklasse und im Verband (Einführung Mannschafts-Startgeld) berichtete der 1. Vorsitzende Lothar Mirus, von einer soliden Kassenlage Geschäftsführer Bernd Dahlmann, von mal schlechter und mal besser besuchten Bezirksturnieren und ihren Siegern Walter Cordes. Nur einen Jugendbericht gab es nicht – die Jugend tagt in diesem Jahr an einem gesonderten Termin am 16. Juni in Schalksmühle. Die scheidende Jugendwartin Karin Browning – ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin wird weiter gesucht – war aufgrund der parallel stattfindenden Finalrunde der Deutschen Jugend-Meisterschaft in Willingen verhindert.

Wahlen und Anträge gingen zügig vorstatten. Im Amt bestätigt wurden einstimmig Lothar Mirus (1. Vorsitzender), Walter Cordes (Spielleiter und DWZ-Sachbearbeiter) und auch die Öffentlichkeitsreferenten, wobei Christian Miederhoff weiter für die Homepage zuständig ist. Das Format der Bezirks-Einzelmeisterschaft kam nach dem Antrag des MS Halver-Schalksmühle aus dem Jahr 2016 noch einmal aufs Tapet – nach den Erfahrungen aus zwei Spielzeiten soll diese Meisterschaft auch in Zukunft an fünf Freitagen, verteilt auf fünf Monate dezentral durchgeführt werden. Neu ist die verbindliche Startzeit der Runden um 19 Uhr.

Der Antrag des SV Werdohl, in der letzten Runde bei Partien, die weder für die Aufstiegs- noch für die Abstiegsfrage Bedeutung haben, ein kampfloses Remis vereinbaren zu können – auch dieser Antrag kam durch. Allerdings nur „FIDE-adäquat“, was bedeutet, dass solche Partien nicht mehr 3:3 oder 2,5:2,5 gewertet werden mit einem Mannschaftspunkt für beide Parteien, sondern 0:0 und ohne Teampunkte. Ausstehend ist im Bezirk noch die letzte Entscheidung für die Bezirksliga und Bezirksklasse. Da aus den Verbandsklassen kein Team aus dem Bezirk Sauerland absteigt, dürfen laut Spielordnung der Vorletzte der Bezirksliga (SF Attendorn II) und der Vizemeister des Bezirksklasse (TSV Dahl) in einem Relegationspiel den achten Startplatz in der Bezirksliga ausspielen. Ob es zu diesem Match kommt, ist allerdings noch offen. Der Meister der Bezirksklasse, SF Lennestadt II, muss sich noch entscheiden, ob er sein Aufsiegsrecht wahrnehmen will – steigen die Lennestädter auf, dann käme es in der zweiten Juni-Hälfte zum Relegationsspiel in Dahl (an sechs Brettern). Verzichtet Lennestadt II wie im Vorjahr, dann wären Attendorn II und Dahl automatisch beide in der Bezirksliga dabei.

Die Planung der nächsten Saison steht in jedem Jahr auch im Rahmen der Bezirksversammlung auf der Tagesordnung. So wurden die Termine bekanntgegeben und die Turniere mit Ausrichtern versehen. Da die SG Lüdenscheld noch nicht absehen kann, inwieweit ihr die Räumlichkeiten in der Humboldt-Villa noch wie lange zur Verfügung stehen, findet in der Bergstadt kein Bezirksturnier statt. Die Termine und Ausrichter im Überblick:

Einzelmeisterschaft (klassisch): 1. Runde am 28. September 2018 in Neuenrade, 2. Runde am 9. November 2018 in Schalksmühle, 3. Runde am 7. Dezember 2018 in Neuenrade, 4. Runde am 18. Januar 2019 in Schalksmühle, 5. Runde am 22. Februar 2019 in Plettenberg

Einzelmeisterschaft Blitzschach: 12. Januar 2019 in Neuenrade

Einzelmeisterschaft Schnellschach (Jugend und offene Klasse): 1. Mai 2019 in Plettenberg

Mannschaftsmeisterschaft Blitzschach: 17. November 2018 in Plettenberg

Einzelpokal: 1. Runde zentral am 22. September 2018 in Werdohl, weitere Runden dezentral am 27. Oktober 2018, 24. November 2018 und 22. Dezember 2018

Sauerlandpokal: 5. Januar 2019 in Schalksmühle

Bezirksversammlung 18/19: 25. Mai 2019 beim TSV Dahl in Hagen-Dahl

Die Termine im Jugendbereich werden am 16. Juni im Rahmen der Jugendversammlung festgelegt.

Schachfreunde Lennestadt e.V.

Vereinsinformationen Nr.193 / Juni 2018



Schachfreunde im Internet:

www.schachfreunde-lennestadt.net

Nach spannendem Kampf war die Sensation perfekt

Rheinhard Klaschus setzte den Schach-Großmeister Hort matt

Halberbricht. „Schach mit irgendeinem anderen Spiel zu vergleichen, ist das gleiche, als wenn wir den Kilmarschach mit einem Mischhaufen vergleichen“, meinte Vizepräsident Hort, seines Zeichens, erfolgreichster deutscher Schachspieler, in seinen Einleitungsworten in der Schlussschlichtung, wo er gegen 50 Kontrahenten einen Simultankampf austrug.

Der Großmeister, der den Weltrekord im Simultankampf hält und in den Schachbundesligisten zum Vizepräsidenten ernannt wurde, verbindet, wie auch auf die Verbindung des Geistes zwischen den Genies des Schachs.

„Beim Schach trifft man 10-jährige Kinder genauso wie 90-jährige Spieler.“

Im Namen von Rat und Verwaltung der Stadt Lennestadt, hieß Bürgermeister Willi Soemer den Spitzenspieler willkommen. Der Vorsitzende des Schachbezirks, der auch Vizepräsident ist, dankte dem Großmeister, dass er sich in Lennestadt aufgespielt hat, was für die Stadt ein großer Gewinn ist.

In einem Gespräch mit dem Stadteinzelner und Vertreter verschiedener Lennestädter Schulen regte der Lennestädter Schachbezirk die Unterbreitung der AG oder Wahl-



Rheinhard Klaschus schaffte die Sensation.

Gleichsam im Vorübergehen meinte er, dass sein Zug, was für einen Laien unbeschadet oder vorsehnlich wirken mochte, während der Expertise die Weisheit von Hort Spiel trotz der kurzen Bedenkzeit erkannte. Unter den Herausforderern des Meisters fand sich auch Keit Dittmann, Inhaber des 1. Preises im Vizepräsidenten-Rang, der sich in der ersten Runde gegen den Schachfreund Lennestadt, nach rund eineinhalb Stunden und nur 18 Zügen geschah, dann das, was die wenigsten erwartet hatten. Dem erst 20 Jahre alten Spieler Rheinhard Klaschus aus Altena gelang es, den Großmeister Hort zu schlagen. Aber auch die Laien setzten sich gut und mussten nicht erst, nach harten Kampf, neidlos dem wahren Schach-Genie geslagen geben.



01.06. Spielabend
08.06. Spielabend
15.06. Spielabend
22.06. Spielabend
29.06. Spielabend

21.06. Stephan Gutsche (55.)

Herzlichen Glückwunsch!

Stephan Schindler neuer Vereinsmeister

Der neue Vereinsmeister der Schachfreunde Lennestadt heißt Stephan Schindler. Stephan setzte sich am Ende mit 9,0 Punkten vor Thomas Soemer (8,5 Punkte) durch :

Endstand Vereinsmeisterschaft 2018

1. Stephan Schindler	9,0 Punkte
2. Thomas Soemer	8,5
3. Rolf Dittmann	7,0
Klaus Säger	7,0
Reiner Stupperich	7,0
Franz-Josef Schleime	7,0
4. Axel Hoppe	6,5
5. Reinhard Heimes	3,5
6. Nesimi Sylka	3,0
7. Ingo Theile-Rasche	2,5
8. Stephan Gutsche	2,0
9. Julian Schöttler	0,0

Zum Abschluss der Saison 2017/2018 fehlen lediglich noch das Vereinspokalfinale zwischen Franz-Josef Schleime und die letzte Runde des Vereinsblitz.

DSGVO – Datenschutzgrundverordnung

Einige werden es aus Presse und Rundfunk bereits gehört haben : Ab Mai gilt die neue Datenschutzverordnung. Davon betroffen sind nicht nur Unternehmen, sondern auch Vereine – somit auch wir als Schachverein.

Auch wenn wir keinen Datenschutzbeauftragten benennen müssen (das gilt nur für Vereine, in denen mehr als neun Mitgliedern dauerhaft mit Personendaten beschäftigt sind) – sind wir verpflichtet, alle Außenstehenden darüber zu informieren, wie wir als Verein mit Personendaten umgehen.

Unsere Homepage haben wir aus diesem Grund fristgerecht mit einer Datenschutzerklärung erweitert.

Weiterhin werden wir in den nächsten Wochen allen Mitgliedern eine „Einwilligung für die Datenverarbeitung einschließlich der Veröffentlichung von Personenbildern“ mit der Bitte um Gegenzeichnung auszuhändigen.

Das Aufnahmeformular für zukünftige Vereinseintritte werden wir entsprechend erweitern.

Nur durch die Einwilligung dürfen wir zukünftig Personendaten verarbeiten, bzw. persönliche Daten / Ergebnisse auf unserer Homepage, bzw. in der Presse veröffentlichen. Falls ein Mitglied dies nicht möchte, gibt es die Möglichkeit einen Widerruf an den Verein zu richten.

Auf- und Absteiger auf Bezirks- / Verbandsebene

Bezirksklasse Sauerland : SF Lennestadt II (Aufsteiger)

Bezirksliga Sauerland : SF Attendorf I (Aufsteiger)
SF Attendorf II (Absteiger)

Verbandsklasse Süd : Svvg. Plettenberg II (Aufsteiger)
SF Hellertal II / SV Kierspe II (Absteiger)

Verbandsklasse Nord : SK Iserlohn II Aufsteiger
TUS Ende I / SG Ennepe-Ruhr-Süd 2 (Absteiger)

Verbandsliga : SV Weidenau-Geisweid (Aufsteiger)
Kspr. Hagen-W. / SG Lüdenscheid (Absteiger)